

Niederschrift

über die 16. öffentliche Sitzung
des Gemeinderates

am Donnerstag, dem **17.06.2010**, im **Ratssaal des Rathauses in Sande**

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
2. **Feststellung des Sitzverlustes des Ratsmitgliedes Wilfried Davids gemäß § 37 (2) NGO
Vorlage: 126/2010**
3. **Pflichtenbelehrung und Verpflichtung von Ratsfrau Angela Hoffbauer gem. § 28 und 42 NGO**
4. **Einwohnerfragestunde**
5. **Genehmigung der Niederschrift Nr. 15 vom 25.03.2010**
6. **Änderung von Ausschussbesetzungen**
7. **Beschluss über die Jahresrechnung 2009 und Entlastung des Bürgermeisters
Vorlage: 081/2010**
8. **4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Standgebühren auf dem Wochenmarkt der Gemeinde Sande
Vorlage: 070/2010**
9. **4. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Sande über die Erhebung von Standgeldern auf dem Krammarkt ("Sander Markt") in Sande
Vorlage: 071/2010**
10. **Änderung der Hundesteuersatzung der Gemeinde Sande
Vorlage: 073/2010**

11. **Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung von kommunalen Kindergärten in der Gemeinde Sande**
Vorlagen: 105/2010, 105/2010/1 und 127/2010
12. **Erlass einer Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze in der Gemeinde Sande (Hebesatzsatzung)**
Vorlage: 130/2010
13. **Entscheidung über die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen**
Vorlage: 128/2010
14. **Verlängerung der Laufzeit der Richtlinie zur Familienförderung beim Verkauf von Baugrundstücken**
Vorlage: 114/2010
15. **Verabschiedung des Flächennutzungsplanes sowie des Landschaftsplanes**
Vorlagen: 091/2010 und 091/2010/1
16. **Erlass einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 42 - Bahnübergang Deichstraße -**
Vorlage: 092/2010
17. **Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Nichtöffentlicher Teil

18. **Aufnahme eines Kreditmarktdarlehens zur Finanzierung investiver Vorhaben**
Vorlage: 084/2010
19. **Vertrag mit der Ev.-luth. Kirchengemeinde Sande zum Betrieb des Kindergartens Sande**
Vorlagen: 104/2010 und 104/2010/1
20. **Veräußerung von Teilgrundstücksflächen zur Grundstücksbereinigung im Bereich des neuen Kreisverkehrs**
Vorlage: 116/2010
21. **Veräußerung einer Grundstücksfläche in der Ortsmitte Sande an die Fa. Einsiedel & Partner, Oldenburg**
Vorlage: 117/2010
22. **Beförderung der Gemeindeoberinspektorin Nadine Stamer**
Vorlage: 120/2010
23. **Versetzung der Gemeindeamtsinspektorin Sabine Rolfs in den Ruhestand**
Vorlage: 121/2010
24. **Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Beginn: 16:30 Uhr

Anwesend:

Ratsmitglieder

Bürgermeister Josef Wesselmann

1. stellvertretender Bürgermeister Michael
Ramke

2. stellv. Bürgermeisterin Ingrid Berthold

Ratsherr Jörg Beutz

Ratsfrau Christel Bohlen

Ratsherr Peter Bünting

ab 16.41 Uhr (TOP 6)

Beigeordneter Frank David

Beigeordneter Folkert Feeken

Ratsherr Dieter Günther

Ratsfrau Renate Herde

Ratsfrau Angela Hoffbauer

Ratsherr Erich Janßen

Ratsherr Hermann Kleemann

Ratsherr Olaf Lies (MdL)

ab 16.48 Uhr (TOP 8)

Ratsfrau Sandra Martsfeld

Ratsherr Holger Mehrle

fehlt entschuldigt

Ratsherr Carsten Meyer

fehlt entschuldigt

Ratsfrau Manuela Mohr

Ratsherr Wilfried Rost

Ratsherr Dieter Schäfer

Beigeordneter Andreas Schindler

Beigeordnete Ulrike Schlieper

Ratsfrau Monika Willenbücher-Orths

Ratsherr Engelbert Wulfert

Verwaltung

Gemeindeoberamtsrat Klaus Oltmann

Gemeindeoberamtsrat Jürgen Focke

Gemeindeoberinspektorin Nadine Stamer als Schriftführerin

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

Öffentlicher Teil

**1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen
Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Die Ratsvorsitzende, Beigeordnete Schlieper, eröffnete die Sitzung begrüßte die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

2. **Feststellung des Sitzverlustes des Ratsmitgliedes Wilfried Davids gemäß § 37 (2) NGO**
Vorlage: 126/2010

Bürgermeister Wesselmann gab einen kurzen Abriss über die zurückliegende Ratstätigkeit von Herrn Davids und dankte für die geleistete Arbeit.

Beschluss:

Aufgrund des Sitzverlustes des Rats Herrn Wilfried Davids mit dem 16.06.2010 stellt der Rat gemäß § 27 (2) NGO fest, dass die Mitgliedschaft im Rat beendet und damit der Sitz für eine Nachfolgebesezung frei ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. **Pflichtenbelehrung und Verpflichtung von Ratsfrau Angela Hoffbauer gem. § 28 und 42 NGO**

Bürgermeister Wesselmann wies auf die nach den §§ 25 – 27 NGO obliegenden Pflichten (Amtsverschwiegenheit, Mitwirkungsverbot und Treuepflicht) hin.

Nach § 42 NGO verpflichtete Bürgermeister Wesselmann Ratsfrau Hoffbauer, ihre Aufgabe nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten. Die förmliche Verpflichtung erfolgte durch Handschlag.

4. **Einwohnerfragestunde**

- - -

5. **Genehmigung der Niederschrift Nr. 15 vom 25.03.2010**

Beschluss:

Die Fassung der Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. **Änderung von Ausschussbesetzungen**

Die SPD-Fraktion gab folgende Änderungen für die Ausschussbesetzungen, die aufgrund des Sitzverlustes des Beigeordneten Davids erforderlich waren, bekannt:

Verwaltungsausschuss:

Es wird Beigeordneter Schindler als Ersatz für Beigeordneten Davids und Ratsherr Janßen als Vertreter benannt.

Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Liegenschaften:

Es wird Ratsfrau Hoffbauer als Ersatz für Beigeordneten Schindler als Ausschussmitglied benannt, Beigeordneter Schindler übernimmt die Vertretung von Ratsherrn Janssen. Den stellvertretenden Vorsitz übernimmt Ratsherr Günther, zudem wird Ratsfrau Herde ordentliches Mitglied und Ratsherr Lies ihr Vertreter.

Ausschuss für Kinder, Jugend Senioren und Soziales

Als Ersatz für Ratsherrn Lies wird Ratsfrau Hoffbauer benannt, die Vertretung übernimmt Ratsherr Lies.

Schulausschuss:

Als Vertreter für Ratsfrau Willenbücher-Orths wird Ratsherr Bünting benannt.

Kuratorium des Ev. Kindergartens Sande:

Als Ersatz für Beigeordneten Davids wird Ratsfrau Herde benannt, die durch Beigeordneten Schindler vertreten wird. Die Vertretung von 2. stellv. Bürgermeisterin Berthold übernimmt Ratsherr Bünting.

Vertreter in der Gesellschafterversammlung der Wohnungsbau-Gesellschaft Friesland mbH:

Als Ersatz für 1. stellv. Bürgermeister Ramke wird 1. stellv. Bürgermeisterin Berthold benannt, die vom Beigeordneten Schindler vertreten wird.

Vertreter bei der Oldenburgischen Landschaft:

Als Vertreterin für Ratsfrau Willenbücher-Orths wird Ratsfrau Martsfeld benannt.

Vertreter im Arbeitskreis Marketing:

Als Ersatz für Beigeordneten Davids wird Beigeordneter Schindler benannt, dessen Vertretung Ratsfrau Hoffbauer übernimmt.

Beschluss:

Der Änderung von Ausschussbesetzungen wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. **Beschluss über die Jahresrechnung 2009 und Entlastung des Bürgermeisters**
Vorlage: 081/2010

Aufgrund des Mitwirkungsverbotes gemäß § 26 der Niedersächsischen Gemeindeordnung wirkte Bürgermeister Wesselmann bei der Beratung und Beschlussfassung dieses Tagesordnungspunktes nicht mit.

Beschluss:

Der Rat beschließt gemäß § 101 Abs. 1 NGO in Verbindung mit § 40 Abs. 1 Ziff. 9 NGO die Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2009 und gleichzeitig die Entlastung des Bürgermeisters.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. **4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Standgebühren auf dem Wochenmarkt der Gemeinde Sande**
Vorlage: 070/2010

Die CDU-Fraktion wies darauf hin, dass die Anhebung der Standgebühren eine indirekte Steuererhöhung für den Bürger bedeutet, weil davon auszugehen ist, dass die Marktbesucher die zusätzlichen Kosten auf die Preise umlegen werden. Zudem besteht die Gefahr, dass die Zahl der Verkaufsstände abnehmen wird.

Die SPD-Fraktion führte hierzu aus, dass die Gebührenerhöhung ein Teil des Haushaltskonsolidierungskonzeptes ist, das bereits beschlossen wurde.

Beschluss:

Der Rat beschließt gemäß der §§ 6 und 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung in der derzeit gültigen Fassung die vorliegende 4. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Sande über die Erhebung von Standgebühren auf dem Wochenmarkt in der Gemeinde Sande.

Abstimmungsergebnis: 21 Ja-Stimmen 1Nein-Stimme

9. **4. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Sande über die Erhebung von Standgeldern auf dem Krammarkt ("Sander Markt") in Sande**
Vorlage: 071/2010

Die CDU-Fraktion erklärte, dass auch bei dieser Gebührenerhöhung die Gefahr besteht, dass die Schausteller aufgrund der höheren Kosten wegbleiben.

Beschluss:

Der Rat beschließt gemäß der §§ 6 und 40 der Niedersächsischen

Gemeindeordnung in der derzeit gültigen Fassung die vorliegende 4. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Sande über die Erhebung von Standgeldern auf dem Krammarkt („Sander Markt“) in Sande.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen 5 Nein-Stimmen

10. **Änderung der Hundesteuersatzung der Gemeinde Sande**
Vorlage: 073/2010

Beschluss:

Der Rat beschließt die mit Schreiben vom 06.04.2010 vorgelegte 8. Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung vom 26.09.1974

Abstimmungsergebnis: 21 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimme

11. **Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung von kommunalen Kindergärten in der Gemeinde Sande**
Vorlagen: 105/2010, 105/2010/1 und 127/2010

Nach den Ausführungen des Bürgermeisters zum Sachverhalt, während dessen hervorgehoben wurde, dass es keine Gebührenerhöhung gibt, sondern lediglich Zusatzbeiträge für zusätzliche Zeiten, führte die SPD-Fraktion aus, dass die Kindergärten in Sande gut angenommen werden und hierfür im Vergleich zu anderen Kommunen, lediglich geringe Gebühren erhoben werden.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Sande beschließt die Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung von kommunalen Kindergärten in der Gemeinde Sande auf der Grundlage der Beratungen in den zuständigen Gremien am 14. und 17.06.2010. Die Satzung tritt am 01.08.2010 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

12. **Erlass einer Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze in der Gemeinde Sande (Hebesatzsatzung)**
Vorlage: 130/2010

Die SPD-Fraktion führte rückblickend aus, dass sie bereits im Oktober 2009 darauf hingewiesen hat, dass aufgrund der prognostizierten Zahlen die Steuersätze erhöht werden müssen, da der absehbare Fehlbedarf nicht durch Einsparungen alleine zu finanzieren war. Zugunsten der Bürger sollte eine Steuererhöhung erst im 2. Quartal 2010 umgesetzt werden, was jedoch rechtlich nicht möglich ist. Da ein Verzicht auf die Steuererhöhung

zum Erlass einer Haushaltssperre führen würde und sämtliche Positionen auf den Prüfstand gestellt werden müssten, auch die Positionen, mit denen sozial Schwache gefördert werden um eine Chancengleichheit zu erreichen, kommt dieses aus Sicht der Fraktion nicht in Betracht. Die zu erwartende Mehrbelastung in Höhe von rund 1,50 € Monat/Kopf ist zudem moderat. Dem im Rahmen der Beratungen im Fachausschuss vorgetragenen Vorwurf des Vertrauensbruches hielt die Fraktion entgegen, dass sie bereits frühzeitig auf die Erforderlichkeit der Erhöhung hingewiesen hat.

Seitens der Gruppe FDP/Bündnis90-Die Grünen wurde weiterhin der Sparwille bei der Haushaltsplanung vermisst, weswegen der Haushalt bereits durch die Gruppe in der vergangenen Ratssitzung abgelehnt wurde. Beispielhaft wurde die Erneuerung der Leuchten in der Hauptstraße angeführt, die aus Sicht der Gruppe verschoben werden könnte.

Auch die CDU-Fraktion sprach sich gegen eine Steuerhöhung aus, die bereits zur Ablehnung des Haushaltes geführt hat, da die drastische Erhöhung schädlich für Bürger und Gewerbe sein wird. Die Leichtfertigkeit im Umgang mit Geldern wurde als verwerflich angesehen und die Steuerhöhung an sich, ob generell oder rückwirkend, wurde als Schande für die Sander Politik angesehen, da Sande bei den Steuersätzen im Vergleich zu anderen Kommunen im Landkreis Friesland den Spitzenplatz einnimmt.

Die CDF-Fraktion verwies auf ihre Aussagen in der letzten Ratssitzung zum Thema Steuererhöhung, nämlich, dass sie sich generell mit einer Anhebung der Sätze einverstanden erklären könnte, aber moderater, als beschlossen wurde. Aus dem Grund wurde der Haushalt abgelehnt, genauso, wie auch die rückwirkende Erhöhung nunmehr abgelehnt wird. Nach Ansicht der Fraktion wird durch einen solchen rückwirkenden Beschluss das Vertrauen der Bürger in die Politik beschädigt.

Im Anschluss an die Statements der einzelnen Fraktionen und Gruppen, tauschten verschiedene Ratsmitglieder ihre Ansichten über das Erfordernis und die Auswirkungen einer Steuererhöhung aus. Abschließend zeigte sich die WBS aufgrund der geringen Belastung für den Bürger überrascht über die Diskussion und signalisierte Zustimmung zum Beschlussvorschlag der Verwaltung.

Beschluss:

Der Rat beschließt die vorgelegte Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze in der Gemeinde Sande (Hebesatzsatzung).

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen 7 Nein-Stimmen

13. Entscheidung über die Annahme von Spenden, Schenkungen und

ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 128/2010

Beschluss:

Die Entscheidung über die Annahme oder Vermittlung von Zuwendungen mit einem Wert von über 100 EUR bis zu höchstens 2.000 EUR wird dem Verwaltungsausschuss übertragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

14. **Verlängerung der Laufzeit der Richtlinie zur Familienförderung beim Verkauf von Baugrundstücken**
Vorlage: 114/2010

Beschluss:

Der Rat beschließt gemäß § 40 Absatz 1 Nr. 1 NGO die Verlängerung der Laufzeit der Richtlinie zur Familienförderung beim Verkauf von Baugrundstücken bis zum 30.06.2012.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

15. **Verabschiedung des Flächennutzungsplanes sowie des Landschaftsplanes**
Vorlagen : 091/2010 und 091/2010/1

Beschluss:

Die zu dem ausgelegten Entwurf des Flächennutzungsplanes sowie des Landschaftsplanes eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen haben inhaltlich dem Rat vorgelegen. Den vorgelegten Abwägungsvorschlägen wird zugestimmt.

Der Rat beschließt den Landschaftsplan sowie den Flächennutzungsplan mit dazugehörigem Erläuterungsbericht aufgrund des § 2 (1) BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Juli 2004 (BGBl. I S. 2414).

Abstimmungsergebnis: einstimmig

16. **Erlass einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 42 - Bahnübergang Deichstraße -**
Vorlage: 092/2010

Beschluss:

Der Rat beschließt die vorliegende Satzung der Gemeinde Sande über eine Veränderungssperre.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

17. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

- a) Aufgrund des Aufrufes des Bürgermeisters, dass noch Ratsmitglieder als Schiedsrichter für die Sander-Markt-Spiele gesucht werden, meldeten sich Ratsherr Schäfer und Ratsfrau Hoffbauer.
- b) Bürgermeister Wesselmann gab einen Überblick über den derzeitigen Sachstand bezüglich der Notdienstpläne der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen (KVN) und ging dabei auf den geänderten Beschluss der KVN ein, der künftig die Bereiche Schortens, Jever und Wangerland zu einem Bereich zusammenfasst sowie die Gemeinde Sande und das Stadtgebiet Wilhelmshavens.

Der Rat sprach sich einstimmig dafür aus, dass es Ziel sein muss, eine friesländische Lösung unter Einbeziehung des NWK zu finden.

- c) Zur Bahnumgehung wurde von der WBS mitgeteilt, dass aufgrund des weiteren Ausstehens der Finanzierungsvereinbarung das zuständige Ministerium diesbezüglich angeschrieben wurde. In einem Antwortschreiben (siehe **Anlage**) teilte das Ministerium mit, dass nach der Sommerpause beabsichtigt ist, dem Land und der Region den Entwurf einer Finanzierungsvereinbarung vorzustellen und mit ihnen ihre finanzielle Beteiligung auszuloten. Hierzu führte die WBS aus, dass eine weitere zeitliche Verzögerung mit den bekannten Folgen eintreten wird.

Ein Ratsmitglied und auch der Bürgermeister zeigten sich erstaunt über die Aussage des Ministeriums, da die finanzielle Beteiligung verbindlich geregelt wurde. Demnach erfolgt die Abrechnung nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz, wonach die Gemeinde einen Anteil von 1/3 zu tragen hat. Darüberhinaus haben sich der Landkreis Friesland und die Gemeinde Sande bereit erklärt, einen weiteren Betrag freiwillig zu leisten. Eventuelle Mehrkosten werden durch das Land übernommen.